

## A U S S C H R E I B U N G

### Nachtwanderung

**Beschreibung:** Die Dunkelheit entdecken – eine Mutprobe?

**Kategorie:** Gemeinschaftsspaziergang

**Termin:** Sa, 23.11.2019 von 17:00 – 19:30 Uhr  
Anschließend im S' Burgstüble. (Wer hier nicht mit-  
möchte, bitte kurze Info an uns.)

**Teilnehmerzahl:** max. 40 Personen  
<https://doodle.com/poll/zs85nnugz4fp6wg9>

**Kosten:** 3 EUR/Erwachsener Orga-Pauschale für DAV-Mitglieder  
(bitte passend mitbringen) 5 EUR/Erwachsener Orga-Pauschale für Nichtmitglieder  
Verbindliche Anmeldung bis 19.11.19 und Überweisung:  
Empfänger: DAV Stuttgart, BG Remstal  
IBAN: DE38600901001173192093  
Verwendungszweck: BERGFUECHSE, Nachtwanderung

**Leistungen:** Spaziergang im Dunkeln mit spielerischen Gruppen-  
(inkl. Leistungen Dritter) Elementen für alle Sinne und einer kleinen Mutprobe.

**Anforderungen:** Gesund & fit. Wander-Kondition für 2 ½ Stunden.  
Empfohlenes Mindestalter: ab 8 Jahren. Tour ist nicht kinderwagentauglich.

**Ausrüstung:** Wetterangepasste Kleidung, gutes Schuhwerk.

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Hohenmarkweg, Stettener Straße.  
Schräg gegenüber der Entsorgungsstation Katzenbühl.

### **Leitung**

Andrea Bätzner  
Tel. 07151 1694610  
andrea.baezner@  
alpenverein-remstal.de

Oliver Fischle  
Tel. 0177 3313968  
oliver.fischle@  
alpenverein-remstal.de

*(Änderungen vorbehalten. Weitere Informationen zu den Regelungen  
sind in den AGBs der Familiengruppe und der Sektion zu finden.)*

### **Anmeldungen bis 19.11.2019**

wie gehabt über Doodle <https://doodle.com/poll/zs85nnugz4fp6wg9>

Abmeldungen (auch kurzfristig!) ebenfalls über Doodle austragen. Danke.

## Die Dunkelheit entdecken – Stille erleben

Viele Kinder zählen eine Nachtwanderung zu ihren eindrucksvollsten Erlebnissen. Es ist aufregend, mit Eltern und Freunden draußen herumzulaufen, wenn es ruhig und finster geworden ist. Während wir uns tagsüber hauptsächlich mit den Augen orientieren, beansprucht die Dunkelheit alle unsere Sinne. Wir konzentrieren uns stärker auf Geräusche und Gerüche, weil wir uns nicht mehr auf unsere Augen verlassen können: Was bei Tageslicht vertraut ist, erscheint uns im Dunkeln fremd, Farben und Konturen lösen sich auf. Im Dunkeln nehmen wir unsere Umgebung anders wahr und verlieren dadurch ein wenig die Orientierung.

Hinweis: Taschenlampen oder Handys sollten nur im Notfall aus dem Rucksack geholt werden, da sonst der Reiz der Dunkelheit verloren geht. Unsere Augen müssen sich erst an die Dunkelheit gewöhnen, was bis zu 40 Minuten dauert. Dann lässt sich vielleicht Spannendes in der Nacht erleben, Grenzen spüren und mutig sein!



**Dunkelheit. Gemeinsam. Erleben.**

Herzliche Grüße

ANDI und OLI  
familiengruppe@alpenverein-remstal.de